

Akteure der Arbeitsgemeinschaft Biostadt Augsburg

Stand Mai 2015

- Stadt Augsburg, Gesundheitsamt
- Bio- und Vollwert Bäckerei Schubert
- VerbraucherService Bayern
- DHB Netzwerk Haushalt OV Augsburg
- UNSER LAND Solidargemeinschaft Augsburg
- Bund Naturschutz Kreisgruppe Augsburg
- Umweltstation Augsburg
- Bioland Bayern
- Kulturküche
- aws Stadt Augsburg
- Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
- Annakolleg
- Bio Café Werthmanns
- Stadtparkasse Augsburg

Die Arbeitsgemeinschaft freut sich über weitere Akteure und Sponsoren, die sich aktiv einbringen wollen.

Kontakt

Stadt Augsburg
Gesundheitsamt
Alexandra Wagner
Hoher Weg 8
86152 Augsburg

0821 324-2062
ernaehrung.gesundheitsamt@augzburg.de



Arbeitsgemeinschaft Biostadt Augsburg

ökologisch – regional – nachhaltig

Arbeitsgemeinschaft Biostadt Augsburg

Gemeinsam mit Partnern aus Stadt und Land wurde 2012 die „Arbeitsgemeinschaft Biostadt Augsburg“ gegründet. Diese setzt sich für eine größere Verbreitung von frischen Lebensmitteln aus der Region in Bio-Qualität ein. Eine ökologische Landwirtschaft, Regionalität und faires Handeln stehen dabei im Vordergrund. Sie ist ein Forum der Lokalen Agenda 21 und damit Teil des Augsburger Nachhaltigkeitsprozesses, der „Lokalen Agenda 21 - für ein zukunftsfähiges Augsburg“.

2007 Beschluss der Stadt Augsburg, mehr Biolebensmittel in städtischen Einrichtungen wie Schulen, Kitas und Kantinen und bei städtischen Veranstaltungen einzusetzen.

2009 Gründung der Solidargemeinschaft Augsburg des Netzwerks UNSER LAND, das seitdem regionale, oft biologisch erzeugte Lebensmittel in Augsburg und der Region anbietet.

2010 Augsburg wird „Fairtrade Stadt“, als erste Großstadt in Bayern.

2014 Gründungsmitglied im deutschen „Netzwerk Bio-Städte, -Gemeinden und -Landkreise“.



„Die Arbeitsgemeinschaft Biostadt Augsburg bietet gute Chancen für Handel, Verarbeitungswirtschaft, Landwirte, Gastronomie und Tourismus. Für ein gutes Gelingen ist es unverzichtbar, dass viele Akteure aus Augsburg und den angrenzenden Landkreisen mitwirken.“

Dirk Wurm
Referent der Stadt Augsburg für
Ordnung, Gesundheit, Sport

Ziele

- Nachhaltige Ernährung mit Bio-Lebensmitteln für Augsburgerinnen und Augsburger
- mehr Biokost in Kitas, Schulen und öffentlichen Einrichtungen
- mehr Biokost in der Augsburger Gastronomie
- mehr Biokost bei Augsburger Veranstaltungen und Märkten
- Vernetzung von Akteuren in Augsburg und den umliegenden Landkreisen
- Aufklärung und Bewusstseinsbildung zur gesunden Ernährung mit Bio-Lebensmitteln.

Projekte

In Augsburg wird seit 2015 eine Teilnahme an der Bio-Pausenbrot-Aktion in allen Augsburger Grundschulen angeboten. Die Erstklässler erhalten dabei eine mit Bio-Lebensmitteln gefüllte Brotzeit-Box sowie eine Unterrichtseinheit durch einen Bio-Experten.

Außerdem wird zwei Grundschulklassen ermöglicht, einen Bio-Bauernhof zu besuchen, um die Grundprinzipien der ökologischen Landwirtschaft kennen zu lernen.

Im Herbst 2015 startet der Bio-Köche-Stammtisch für alle interessierten Köche und Einrichtungen, die gerne mit Bio-Lebensmitteln kochen oder dieses anstreben.

Ab September 2015 gibt es ein Coaching-Projekt für die Augsburger Kitas.

Weitere Informationen zur Arbeitsgemeinschaft Biostadt Augsburg unter www.augsburg.de/biostadt